



PRESSEMITTEILUNG

Glasfaser für Hodenhagen

Frist endet am 20. August

Hannover, 6. August 2021 – Rund zwei Wochen vor Fristende hat auch Hodenhagen die Quote erreicht: htp wird Glasfaser bis in die Gebäude verlegen. „Das ist zunächst ein toller Erfolg“, sagt Samtgemeindebürgermeister Carsten Niemann, der sehr deutlich darauf hinweist, dass die direkten Hausanschlüsse nur für diejenigen gebaut werden, die FTTH-Vertragspartner bei htp geworden sind. „Wer bislang nicht beauftragt hat und dies bis zur Deadline am 20. August 2021 auch nicht macht, muss für lange Zeit auf einen hochperformanten Glasfaser-Anschluss verzichten“, so Niemann. „Insofern gilt für alle Kurzentschlossenen, die Zeit wirklich zu nutzen.“ Auch ist der Hausanschluss nur innerhalb der Aktionsphase bis zum 20. August kostenlos, später wird htp 2.975 Euro berechnen. „Wir können den Hausanschluss nur deshalb kostenlos zur Verfügung stellen, weil wir ein größeres Bauvolumen innerhalb dieses Projektes realisieren“, erklärt htp-Geschäftsführer Thomas Heitmann.

Nach Fristende wird htp mit den Detailplanungen für den Bau der Hausanschlüsse beginnen. Dazu gehören Ortsbegehungen mit den Eigentümerinnen und Eigentümern. Im persönlichen Gespräch wird genau festgelegt, wie die Glasfaser über das Grundstück ins Gebäude führen soll. Im Dezember soll dann der



Tiefbau beginnen und bis Mitte 2022 will htp die Baumaßnahmen abschließen und die Glasfaser-Anschlüsse aktivieren.

In der Samtgemeinde Ahlden haben bisher Grethem, Büchten, Eilte und Hodenhagen die Quote erreicht und erhalten eine neue Infrastruktur. Im Oktober 2021 wird htp mit der Vermarktung in Ahlden starten und im Herbst 2022 in Eikeloh und Hademstorf.

Auf www.htp.net/glasfaser/ahlden sind weitere Informationen und die Kontaktdaten des htp-Glasfaserteams und der örtlichen Vertriebspartner zu finden.